



---

## **Verordnung über «Jugend und Sport» (J+S) und den freiwilligen Schulsport**

Vom 4. September 2002 (Stand 1. August 2008)

---

*Der Regierungsrat des Kantons Aargau,*

gestützt auf Art. 6 Abs. 1 und 12 Abs. 1 der Verordnung über die Förderung von Turnen und Sport vom 21. Oktober 1987 <sup>1)</sup> sowie die §§ 13 Abs. 2 und 91 Abs. 1 des Schulgesetzes vom 17. März 1981 <sup>2)</sup>,

*beschliesst:*

### **§ 1\*** Ziel

<sup>1)</sup> Diese Verordnung hat zum Ziel, Kinder und Jugendliche stärker und nachhaltiger in ein freiwilliges und regelmässiges Sportangebot einzubinden.

<sup>2)</sup> Zu diesem Zweck unterstützt der Kanton im Rahmen von «Jugend und Sport» (J+S) Schulsportkurse gemäss den bundesrechtlichen Normen und Richtlinien von J+S.

### **§ 2** Zuständigkeit

<sup>1)</sup> Zuständige kantonale Stelle für die Durchführung von J+S ist die Sektion Sport des Departements Bildung, Kultur und Sport.

### **§ 3\*** Anmeldeverfahren

<sup>1)</sup> Der J+S-Coach der Schule meldet mit Zustimmung von Schulleitung und Schulpflege J+S-Kurse spätestens 7 Tage vor deren Beginn bei der zuständigen kantonalen Stelle an.

---

<sup>1)</sup> [SR 415.01](#)

<sup>2)</sup> [SAR 401.100](#)

\* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses  
AGS 2002 S. 297

### § 4 Bewilligung a) J+S-Kurse

<sup>1</sup> Die zuständige kantonale Stelle bewilligt einen J+S Kurs, wenn \*

- a) \* er unter der Leitung einer für die gemeldete Sportart bzw. für den polysportiven Kurs («Kids») anerkannten J+S-Leiterin oder eines -Leiters steht, die bzw. der mindestens 20 Jahre alt ist und mindestens ein Weiterbildungsmodul besucht hat;
- b) er in der gleichen Zusammensetzung (Gruppe) regelmässig durchgeführt wird;
- c) \* er mindestens 15 Trainingseinheiten à wöchentlich 60 Minuten (45 Minuten bei «Kids») bzw. à wöchentlich 90 Minuten (Semesterkurse) bzw. mindestens 3 einzeln organisierte Aktivitäten im Umfang von gesamthaft mindestens 9 Stunden (Quartalskurse im Sinne eines Schnupperangebots) umfasst;
- d) \* die Gruppengrösse von 3–7 (Kleingruppe) bzw. von 8–24 Teilnehmenden (Grossgruppe) beträgt;
- e) \* Planung, Durchführung und Administration gemäss den Weisungen der entsprechenden J+S-Sportart bzw. von «Kids» sichergestellt sind.

<sup>2</sup> Die zuständige kantonale Stelle kann gestützt auf die entsprechenden Weisungen des Bundes im Bewilligungsverfahren weitere Kriterien berücksichtigen oder in begründeten Fällen Ausnahmbewilligungen erteilen, wenn einzelne Voraussetzungen von Absatz 1 nicht erfüllt sind.

### § 5 b) Kurse ausserhalb von J+S

<sup>1</sup> Die zuständige kantonale Stelle kann auch Schulsportkurse bewilligen, die ausserhalb des Sportangebotes von J+S liegen. \*

<sup>2</sup> Für eine Bewilligung sind die Voraussetzungen von § 4 Abs. 1 lit. b–d und die Altersgrenze von § 4 Abs. 1 lit. a dieser Verordnung, eine generell an die J+S-Weisungen angelehnte Planung, Durchführung und Administration sowie eine sport-spezifische Qualifikation massgebend.

### § 6 Teilnahmepflicht; Ausschluss

<sup>1</sup> Wer sich für einen freiwilligen Schulsport-Kurs angemeldet hat, ist zum Besuch dieses Kurses bis zu dessen Abschluss verpflichtet. Unentschuldigte Absenzen können disziplinarisch geahndet werden.

<sup>2</sup> Die Schulsportleiterinnen und Schulsportleiter sind zur Führung einer Absenzenliste verpflichtet.

<sup>3</sup> Schülerinnen und Schüler, die durch schlechtes Betragen wiederholt den Kursbetrieb stören, können durch die Schulpflege oder Schulleitung von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.

§ 7 Publikation und Inkrafttreten; Aufhebung bisherigen Rechts

<sup>1</sup> Diese Verordnung ist in der Gesetzessammlung zu publizieren. Sie tritt am 1. Januar 2003 in Kraft.

<sup>2</sup> Die Verordnung über den freiwilligen Schulsport an der Oberstufe der Volksschule vom 25. Mai 1992 <sup>1)</sup> und die Verordnung über «Jugend und Sport» (J+S) vom 1. Juli 1985 <sup>2)</sup> sind aufgehoben.

Aarau, 4. September 2002

Regierungsrat Aargau

Landammann  
HASLER

Staatsschreiber  
PFIRTER

---

<sup>1)</sup> AGS Bd. 14 S. 76; 1995 S. 68

<sup>2)</sup> AGS Bd. 11 S. 535

## Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
29.06.2005	01.09.2005	§ 4 Abs. 1	geändert	AGS 2005 S. 334
29.06.2005	01.09.2005	§ 5 Abs. 1	geändert	AGS 2005 S. 334
13.02.2008	01.08.2008	§ 1	totalrevidiert	AGS 2008 S. 104
13.02.2008	01.08.2008	§ 3	totalrevidiert	AGS 2008 S. 104
13.02.2008	01.08.2008	§ 4 Abs. 1, lit. a)	geändert	AGS 2008 S. 104
13.02.2008	01.08.2008	§ 4 Abs. 1, lit. c)	geändert	AGS 2008 S. 104
13.02.2008	01.08.2008	§ 4 Abs. 1, lit. d)	geändert	AGS 2008 S. 104
13.02.2008	01.08.2008	§ 4 Abs. 1, lit. e)	geändert	AGS 2008 S. 104

**Änderungstabelle - Nach Paragraph**

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>AGS Fundstelle</b>
§ 1	13.02.2008	01.08.2008	totalrevidiert	AGS 2008 S. 104
§ 3	13.02.2008	01.08.2008	totalrevidiert	AGS 2008 S. 104
§ 4 Abs. 1	29.06.2005	01.09.2005	geändert	AGS 2005 S. 334
§ 4 Abs. 1, lit. a)	13.02.2008	01.08.2008	geändert	AGS 2008 S. 104
§ 4 Abs. 1, lit. c)	13.02.2008	01.08.2008	geändert	AGS 2008 S. 104
§ 4 Abs. 1, lit. d)	13.02.2008	01.08.2008	geändert	AGS 2008 S. 104
§ 4 Abs. 1, lit. e)	13.02.2008	01.08.2008	geändert	AGS 2008 S. 104
§ 5 Abs. 1	29.06.2005	01.09.2005	geändert	AGS 2005 S. 334